



the NUSSBAUMER

the NUSSBAUMER

Nussbaumerstraße 2, 8042 Graz

Bau- und Ausstattungsbeschreibung



Inhaltsverzeichnis

1.	ALLGEMEINE PROJEKTBE SCHREIBUNG.....	2
2.	VERSORGUNG.....	3
3.	BAU- UND AUSSTATTUNGSBE SCHREIBUNG.....	4
4.	FUSSBODEN- UND WANDBELÄGE	6
5.	FENSTER UND FENSTERTÜREN	7
6.	SONNENSCHUTZ.....	7
7.	KLIMAAANLAGE.....	7
8.	TÜREN	8
9.	SCHLIESSANLAGE	8
10.	SANITÄREINRICHTUNGS GEGENSTÄNDE	9
11.	LÜFTUNG VON WC, BADEZIMMER, KÜCHEN UND KOCHNISCHEN.....	9
12.	ELEKTROINSTALLATIONEN	10
13.	TERRASSEN, BALKONE, GÄRTEN.....	12
14.	AUFZUG	12
15.	EINLAGERUNGSRAUM.....	12
16.	ALLGEMEINES.....	13
17.	BEMUSTERUNG: MATERIALIEN und GEGENSTÄNDE.....	15

1. ALLGEMEINE PROJEKTbeschreibung

für die Errichtung einer schlüsselfertigen Wohnhausanlage mit

42 Wohneinheiten
34 PKW-Stellplätzen in der Tiefgarage
5 überdachte PKW Stellplätze
1 Gewerbefläche im EG

in der Nussbaumerstrasse 2, 8042 Graz, VIII. St. Peter

Ort: Gst. Nr 249, in EZ 32
der Kat. – Gemeinde St.Peter

2. VERSORGUNG

Energieversorgung

Die Versorgung erfolgt mittels Strom bzw. Fernwärme aus dem öffentlichen Netz. Die Zählung erfolgt wohnungsweise. Die Einspeisung in das Gebäude erfolgt über die jeweiligen Technikräume im Untergeschoß.

Wasserver- und -entsorgung

Die Wasserversorgung erfolgt aus dem städtischen Netz. Die Ableitung von Schmutzwässern erfolgt über das vorgeschriebene Abwassersystem der Gemeinde mit Anschluss an das öffentliche Kanalsystem. Das Regenwasser wird in Schotterpackungen auf Grund versickert.

Heizung und Warmwasserversorgung

Die Heizung und die Warmwasserbereitung erfolgt mittels Wärmetauscher aus dem Fernwärmenetz. Die Wohnungen werden mit Fußbodenheizung ausgestattet. Im Bad wird ein E-Heizkörper als Handtuchwärmer situiert. Die Steuerung der Wohnung erfolgt über ein Raumthermostat (im größten Raum der Wohnung – Wohnzimmer) mit Wochenschaltprogramm.

In den restlichen Zimmern kann die Wärmemenge über den Fußbodenheizungsverteiler reguliert werden.

3. BAU- UND AUSSTATTUNGSBESCHREIBUNG

Fundamente

Fundamentplatte aus wasserundurchlässigem Stahlbeton, im Gefälle ausgebildet; Ebenso werden alle unter die Fundamentplatte reichenden Gebäudeteile wie Aufzugsgruben, Pumpensümpfe, Putzschächte und Ölsammelgruben in WU-Beton gegossen.

Mauerwerk

Erdberührte Bauteile

Tragende Wände:

Stahlbeton

Aufgehendes Mauerwerk

Tragende Wände

Stahlbetonwände nach statischer Erfordernis inkl. Innenputz bzw. Spachtelung; Wärmedämmverbundsystem in der bauphysikalisch notwendigen Stärke mit Fassadendämmplatten inkl. Abrieb

Wohnungstrennwand

Stahlbetonwände mind. 18 cm

ein- bzw. beidseitig (nach Bauphysikalischer Erfordernis) mit einer Vorsatzschale beplankt (zB. GK oder glw.) bzw. Gipskartonständerwand in Ausführung als geprüfte Wohnungstrennwand

Zwischenwände

Gipskartonständerwände 10 cm, beidseitig einfach beplankt, im Bereich der Sanitär- und/oder Kücheninstallationen werden bei bauphysikalischer Notwendigkeit zusätzliche Vorsatzschalen (zb. aus Gipskartonplatten) ausgebildet.

Geschoßdecken und Stiegen

Diese werden nach statischen Anforderungen aus Stahlbeton hergestellt. Abgehängte Zwischendecken und/oder Potterien aus Gipskartonplatten werden – falls technisch erforderlich – angebracht. Die Deckenuntersicht ist malfertig gespachtelt.

Stiegenlaufplatten werden aus Stahlbetonfertigteilen - schalltechnisch entkoppelt gelagert - hergestellt.

Flachdächer

Dieses wird als konventionelles Flachdach ausgeführt. (Entwässerungsebene liegt oben außerhalb der Dämmung. Alle Anschlüsse an vertikale Gebäudeteile werden mind. 15 cm über das fertige Niveau hoch geführt. (ausgenommen barrierefreie Ausgänge)

Spenglerarbeiten

Sämtliche erforderlichen Verblechungsarbeiten wie Abdeckungen, Attikaabschlüsse, Entlüftungsrohre etc. werden in Alublech beschichtet oder gleichwertig hergestellt.
Allfällige Rinnen- und Ablaufrohrquerschnitte werden lt. Erfordernis ausgeführt.

Estriche

Vorbehaltlich der bauphysikalischen Berechnung werden alle Estriche in den Wohnungen, schwimmend verlegt ausgeführt.
Im Wohnbereich gelangt ein Zementestrich zur Ausführung. In Nebenbereichen gelangt ein Zementestrich zur Ausführung.

Aufbau Wohnbereich:

- Betondecke
- teilweise Polystyrol Leichtbetonausgleichsschicht oder Splittschüttung
- Dampfbremse
- Trittschalldämmung Rolljet
- Heiz Zementestrich
- Bodenbelag – Parkett bzw. Fliesen

4. FUSSBODEN- UND WANDBELÄGE

Vorräume, Wohnzimmer, Wohnküchen, Küchen, Zimmer, Abstellraum

Boden Dreischichtfertigparkett Firma Böen Eiche natur Objekt 4 Stab Riemel Dim. 2200/208/14 mm versiegelt matt verklebt, 3,6mm Nuttschicht
Bei Bedarf werden zwei weitere Parkettvarianten preisgleich angeboten

Wände gemalt mit Dispersionsfarbe, weiß

Decken gemalt mit Dispersionsfarbe, weiß

Bäder, Duschbäder und WC's

Boden Keramischer Fliesenbelag, Format: 30/60 cm lt. nachfolgender Bemusterung, im wilden Verband verlegt

Wände: Keramischer Fliesenbelag, Format: 30/60 cm lt. nachfolgender Bemusterung im wilden Verband verlegt

Fliesenhöhe Bad bis ZOK.

Fliesenhöhe WC 1,20 m1

Sämtliche Anschlüsse und Übergänge an andere Konstruktionen werden mit Sanitärsilikon ausgebildet. Der gesamte Boden der Bäder und Duschbäder sowie der Spritzwasserbereich an den Wänden bei Duschen und Badewannen werden mit einer Feuchtigkeitsisolierung auf Epoxidbasis abgedichtet. Die Decken und der Rest der Wände werden mit Dispersionsfarbe, weiß gemalt.

Terrassen

Betonplatten; Entwässerung über Gullys,

Balkone

Betonplatten; Entwässerung über Tropfnase,

Laubengänge

Keramische Platten; Entwässerung über Tropfnase

Allgemeine Bereiche

Offener Fahrradabstellraum:

Asphalt 0/8

Müllplatz

Asphalt 0/8

Parteienkeller inkl. Gangflächen sowie div. Nebenräume:

Betonboden geschliffen

5. FENSTER UND FENSTERTÜREN

Für alle Fenster gelten für die Vorgaben der Bauphysik und WR. Bauordnung – Wärmedurchgangskoeffizient der Gesamtkonstruktion UWert $\leq 1,00 \text{ W/m}^2\text{K}$.

Rahmen: Kunststofffenster mit Aluclips Farbe RAL 7016

Verglasung: Generell erfolgt die Verglasung in 3-Scheiben-Isolierverglasung - Klarglas, Wärmeschutzglas nach bauphysikalischem Erfordernis. Bei Fenstertüren wird mind. bis zur Höhe des Parapets Sicherheitsglas eingebaut.

6. SONNENSCHUTZ

Außen Jalousien Aluminium Farbe RAL 7016 bei den vertikalen Fenstern bzw. Fenstertüren.

Die Beschattung der vertikalen Fenster ist manuell bedienbar. (Bedienung mittels Elektroantrieb bei rechtzeitiger Order als Kundensonderwunsch gegen Aufpreis).

7. KLIMAAANLAGE

Die Wohneinheiten sind im obersten Geschoß klimatisiert (mittels Splittanlagen.)

8. TÜREN

Laubengangtüren:

<i>Anforderungen</i>	mind. Klimaklasse b, gem. Bauordnung, Schalldämmwert mind. 42 dB, einbruchshemmend Widerstandsklasse WK2 gemäß ÖNORMB 5338
<i>Stock</i>	Rahmenstock mit umlaufender Gummidichtung; Zargen für dreidimensionale Türbänder gerichtet
<i>Türblatt</i>	gefalztes Türblatt 65 mm, beidseitige Decklage weiß beschichtet nicht aushebbare, dreidimensionale Objektbänder, Sicherheitszylinder (Zentralsperre für das gesamte Haus)
<i>Sichtbarer Beschlag</i>	Sicherheitsbeschlag, Langschild, Namensschild und Türspion

Innentüren

<i>Stock</i>	Stahlzargen, werksseitig rostgeschützt, weiß lackiert, mit umlaufender Gummidichtung
<i>Türblatt</i>	mit Röhrenspanplatten gefalzt, weiß beschichtet, 80/200 cm
<i>Beschlag</i>	Bad und WC erhalten Schlösser mit abstellbarer Falle und Notöffner, alle anderen Innentüren erhalten Fallenschlösser mit Riegel, Bundbartschlüssel

Hauseingangstüre

<i>Stock</i>	Schüco- Profile oder glw., mit umlaufender Gummidichtung
<i>Türblatt</i>	Schüco Profile oder glw. mit Glasfüllung Objektrollenbänder Niro, mind. 3 Stk./Türblatt
<i>Beschlag</i>	Fa. FSB Niro oder glw., Oberkopftürschließer Dorma mit Schließfolgeregelung oder glw.

9. SCHLIESSANLAGE

Sämtliche für Wohnungseigentümer sperrbare Schlösser mit Zentralsperre und Wendeschlüsselsystem, Fabrikat: KESO oder glw., je Top 5 Stk. Wohnungsschlüssel; im Falle des Erwerbs eines Garagenplatzes ein Handsender für das Garagentor

10. SANITÄREINRICHTUNGSGEGENSTÄNDE

WC Wand-WC, Fabrikat Prisma Charly oder glw., Tiefspüler mit Unterputz-Spülkasten inkl. Sitzbrett, Deckel und Drückerplatte, weiß

Waschtisch Fabrikat Prisma Wolfgang oder glw., Größe lt Plan, Farbe weiß

Handwaschbecken Fabrikat Prisma Wolfgang oder glw., Größe lt Plan, Farbe weiß

Badewanne Fabrikat Prisma Neptun oder glw., einsitzige Einbauwanne, Größe ca. 170 x 75 x 60cm, Farbe weiß

Dusche (wenn lt. Wohnungsplan vorgesehen) Begehbare Dusche mit Bodenablauf und mit ESG Seitenwand

Waschtisch-Armatur Einhandhebelmischer, Fabrikat Hansa Primo oder glw., verchromt

Handwaschbecken-Armatur Einhandhebelmischer, Fabrikat Hansa Primo oder glw., verchromt

Badewannenarmatur Wannenfüll- und Brausebatterie, Fabrikat Hansa Primo samt Handbrause oder glw., verchromt

Duscharmatur (wenn Dusche lt. Wohnungsplan vorgesehen) Hansa Basic Jet od. glw., verchromt

Waschmaschine In jeder Wohnung befindet sich ein Anschluss für eine Waschmaschine im Badezimmer.

11. LÜFTUNG VON WC, BADEZIMMER, KÜCHEN UND KOCHNISCHEN

Sanitärräume mechanische Lüftung über Dach mittels UP-Lüfter weiß, Steuerung in WC's über Lichtschalter, ansonsten über getrennte Schalter, jeweils mit Nachlaufrelais.

Küche bzw Kochnischen Umluftdunstabzug (nicht Lieferumfang)

Innen liegende Abstellräume Falls lt. Plan die Aufstellung einer Waschmaschine vorgesehen ist, erfolgt die mechanische Entlüftung über Dach (UP-Lüfter).

12. ELEKTROINSTALLATIONEN

Innerhalb der Wohnungen

Die Anzahl der Lichtauslässe, Schaltern, Steckdosen und Anschlussdosen für Telefon und Radio /TV sind nachstehend angeführt

Wohnraum

2 - 4 Decken bzw. Wandauslässe mit Ausschalter oder Wechselschalter nach Wahl des AG
2 einfache Schukosteckdosen
1 - 2 doppelte Schukosteckdosen
1 Fernsehantennendose mit Doppelschukosteckdose leer SAT
1 Telefondose - Abdeckung wie Schalterprogramm - mit Doppelschukosteckdose
1 Internetanschluss leer zu Medienverteiler
1 Telekabelanschlussdose – steckfertig

Kochnische Arbeitsbereich

1 Wandauslass mit Ausschalter f. Arbeitsplatzbeleuchtung
1 Deckenauslass mit Ausschalter
1 einfache Schukosteckdose für Kühlschrank
1 einfache Schukosteckdose für Geschirrspüler
1 Einfach-Schukosteckdose für den Dunstabzug
1 einfache Schukosteckdose für Mikro
2 Doppel-Schukosteckdose im Arbeitsbereich bei Kücheneinrichtungslänge bis 3m Länge
1 E-Herd-Anschluss 400 Volt

Zimmer

1 Deckenauslass mit Ausschalter / Wechselschalter
1 - 2 einfache Schukosteckdosen
1 Fernsehantennendose mit Doppelschukosteckdose
1 Internetanschluss leer
1 Telefondose - Abdeckung wie Schalterprogramm – mit Doppelschukosteckdose
In Schlafzimmern sind im Bereich der Nachttische Doppelschukosteckdosen lt. Plan sowie
1 Wechselschalter für Licht neben dem Bett vorzusehen.
1 Telekabelanschlussdose – leer

Vorraum

1 Deckenauslass mit 2 Wechselschaltern
1 Schukosteckdose
Gegensprechanlage mit elektr. Türöffner und Klingeltaster vor der WHG – Eingangstür
Wohnungs- u Multimediaverleiter (abhängig vom Platzbedarf sind diese Verteiler auch im Abstellraum situiert)

Terrassen/Balkone

1 Wandauslass oder Deckenauslass mit Ausschalter

1 Steckdose mit Deckel
1 Beleuchtungskörper – gemäß Ausstattungsbeschreibung

Bad

1 Steckdose mit Deckel
1 Waschmaschinenanschluss lt. Plan wahlweise
1 Lichtimpulsschalter mit Nachlaufrelais für Lüfter
1 Deckenauslass mit Ausschalter
1 Lichtauslaß beim Waschbecken
1 Anschluss für Wäschetrockner
1 Steckdose für Handtuchtrockner

WC

1 Deckenauslass/Wandauslass mit Ausschalter
1 Lüfter mit Nachlaufrelais

Schalterprogramm

Schalter- und Steckdosenprogramm Legrand Nileo Oberfläche in weiß matt.

Gegensprechanlage

Jede Wohnung erhält eine Video-Gegensprechanlage - und eine Türklingel, welche neben der Wohnungseingangstüre situiert wird.

Allgemeine Bereiche (Gänge, Laubengänge, Stiegenhäuser)

Ausreichende Leuchten und zugehörige Schalter. Die Steuerung erfolgt über Schalter und Bewegungsmelder mit Zeitschaltung.

13. TERRASSEN, BALKONE, GÄRTEN

Flachdächer werden mit Extensivbegrünung ausgeführt, Wartungswege mit Betonplatten belegt.

Geländer

Terrassen und Balkone:

verzinkte Metallgeländer mit Lochblechfüllung in RAL 7016

Gartentrennung

Die Abgrenzung zwischen den Eigengärten erfolgt mittels verzinktem Maschendrahtzaun (Höhe: 1,3 m)

Wasser- und Stromanschlüsse

Die Terrassen und die Balkone erhalten einen frostsicheren, selbstentleerenden Wasseranschluss (Kemperarmatur).
Eine Steckdose sowie eine Decken- oder Wandleuchte bei allen Terrassen.

14. AUFZUG

Die behindertengerechte Aufzugsanlage wird vom Kellergeschoss bis in das 3. OG geführt und ist mit einem Notrufsystem ausgestattet. Die Aufzugsanlagen werden behindertengerecht ausgeführt. Die Ausstattung inkludiert Spiegel, Haltegriffe, ein Bedienungspaneel, die Beleuchtung etc.

15. EINLAGERUNGSRAUM

Jeder Wohnung ist ein Einlagerungsabteil zugeordnet. Die Abteilwände werden aus Metall mit Schloss (sperrbar mit Wohnungsschlüssel) und Türdrücker ausgeführt.

16. ALLGEMEINES

Einrichtungsgegenstände

Die in den Plänen dargestellte Einrichtung ist lediglich als Einrichtungsvorschlag zu verstehen. Die Einrichtung wie Möblierung, Waschmaschine und Leuchtkörper der Wohnung sind nicht im Leistungsumfang enthalten.

Briefkastenanlage

Im Eingangsbereich befindet sich die Briefkastenanlage welche mit dem Wohnungsschlüssel sperrbar ist.

Fahrradabstellraum

In unmittelbarer Liftnähe befindet sich im Erdgeschoss der Fahrradabstellraum. Der Boden wird als Asphalt ausgeführt. Raummittig sind Beleuchtungskörper montiert (Aufputzinstallation).

Müllplatz

Im Erdgeschoß befindet sich der Müllabstellplatz mit Container für Restmüll, Plastik und Papier.

Garage

In der Garage im Kellergeschoß sind Einzelstellplätze vorgesehen.

Wände, Decke, Boden:

Der Boden besteht aus geschliffenen Stahlbeton im notwendigen Gefälle hergestellt. Die Rampe wird ebenfalls mit in Beton Besenstrich hergestellt.

Die Markierung der Fahrbahn sowie der Stellplatzbegrenzungen erfolgen am Boden, die Stellplatz-Nummerierung wird, am Boden angebracht.

Entwässerung: Zum Auffangen anfallender Oberflächenwässer werden Bodenrinnen vorgesehen. Die eventuell erforderliche Abdeckung erfolgt mittels Gitterrostabdeckungen (nur bei den Pumpensümpfen).

Die Bedienung des Garagentores erfolgt mittels Zugseil beim Ausfahren und Schlüsselschalter beim Einfahren. Nach dem Passieren von Lichtschranken schließt das Tor automatisch.

Türen und Tore:

Alle Türen und Tore, welche verschiedene Brandabschnitte wie Schleusen, Technikräume usw. trennen, sind als Stahlblechtüren, z.B.: Fa. Novoferm oder glw., ausgeführt.

Türdrücker Standard Novoferm.

Technische Ausrüstung:

Die Beleuchtung der Garage wird über Bewegungsmelder gesteuert. Die vorgeschriebene Notbeleuchtung wird mit Einzelbatterieleuchten hergestellt.

Außenanlage

Allgemeine Außenflächen werden begrünt. Die Abgrenzung zu den Eigengärten erfolgt mittels Maschendrahtzaun. Die erforderlichen Zugangs- und Verbindungswege werden mit Betonplatten 50/50 ausgeführt und erhalten eine Beleuchtung.

Grundsätzliches

Ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass bei natürlichen Materialien (Parkett, usw.) Farb- und Strukturabweichungen gegenüber den bemusterten Materialien, welche teilweise auch nur einzelne Elemente betreffen können, nicht ausgeschlossen werden können. Änderungen der Materialien und Ausstattungen bleiben dem Bauträger insofern vorbehalten, als gegebenenfalls auch andere gleichwertige Materialien zur Ausführung gelangen können. Ebenso sind durch technische Gegebenheiten oder behördliche Vorschriften bedingte Änderungen gegenüber den Plänen und der Bau- und Ausstattungsbeschreibung noch möglich.

Der/die WohnungskäuferIn wird über derartige wesentliche Änderungen so früh wie möglich informiert werden. Sonderwünsche hinsichtlich Ausstattung werden gerne berücksichtigt, soweit diese technisch möglich sind, rechtzeitig beantragt werden und nicht gegen behördliche Vorschriften verstoßen.

17. BEMUSTERUNG: MATERIALIEN und GEGENSTÄNDE

FLIESEN

Verlegeart:	wilder Verband
Fliesen Bad/WC Wand	
Feinsteinzeug	Rako od. glw. 30x60
Fliesenhöhe Bad	Zargen OK
Fliesenhöhe WC	1,20 m1
Fliesenoberkante	Abschluss Malerei
Kantenausbildung	Schlüterschiene alu eloxiert
Sonstiges	Keine Bordüre
Fliesen Bad/WC Boden	Feinsteinzeug Alfa Docks od. glw. 30x60
Revisionstüren Bad und WC Wand	crom
Spiegel Badezimmer	großflächiger Spiegel (ca. 60x90cm), eingefliest bei rechtzeitiger Order
WC	Spiegel nicht vorgesehen

FASSADE

Wärmedämmverbundsystem:	K 2,0 lt Architektenspezifikation
-------------------------	-----------------------------------

DACH

Flachdach Verbelchung	Extensiv begrünt Alu beschichtet od. glw.
--------------------------	--

FENSTER

Fenster- u. Fenstertüren	Fenster- u. Fenstertürenkonstruktionen aus Kunststoff mit Aluclips mit 3fach Wärmeschutzverglasung lt. Bauphysik, Feststeller/Öffnungsbegrenzer (nur wo erforderlich), Farbe: innen weiss innen weiss, aussen Farbe lt Architektenspezifikation
Fensterbank innen	Holzwerkstoff od glw
Fensterbank außen	Alu beschichtet Farbe RAL 7016
Beschlag	Systembeschlag gemäß Hersteller Fenstertüren außen mit Griffleisten oder Griffschalen

SONNENSCHUTZ

Aussenjalousie	Aluminium, Farbe RAL 7016 Markisetten bei Dachflächenfenstern RAL 7016
----------------	---

SCHLOSSER

Geländer Laubengang, Balkone:	Metallgeländer mit Lochblech , lackiert, Farbe: RAL 7016
Handläufe Stiegenhaus	lackiert, Farbe RAL 7016
Abstreifmatten außen	Gitterrost verzinkt 9/31 (beim Haupteingang)
Schließanlage	Zentralschließanlage
	5 Schlüssel pro Wohnung
Schließstresore	2 Stück
Gartenzäune	Maschendraht verzinkt, Höhe 1,3 m
Brieffachanlage	EVVA od glw,

WOHNUNGSEINGANGSTÜREN

Wohnungseingangstüre	
Doppelfalztüre	auf Rahmenstock, Dana, Zensur EI ² 30
Farbe Stahlzarge außen/innen	weiß
Farbetürblatt außen/innen	weiss matt lackiert
Sicherheitsklasse	WK 2,
	bandseitig keine Verriegelung
Türpuffer Eingangsbereich	alu silber
Türpuffer Innentüren	mobile Türpuffer
Topnummerierung	Wandbeschriftung, lt. Konzept
Türspion	wird ausgeführt
Türnamen	unter Türspion
Beschlag	Südmittel Sicura Ronny

INNENTÜREN

Innentüren	Röhrenspan, gefälzt, weiß, ähnlich Ral 9010
Innentürbeschlag	R&R Norbert Edelstahl
Türe Vorraum zum Wohnzimmer	Glasausschnitt, Satinato 4mm

HOLZFUSSBÖDEN

Parkettböden	Firma Böen, Eiche natur, Objekt 4 Stab Riemel Dim. 2200/208/14 mm versiegelt matt, verklebt, 3,6mm Nuttschicht od glw
Sockelleisten	Standardleisten Profil A

PLATTENBELÄGE

Terrassen- und Terrassenbelag:	Betonplatten
Gehwege:	Betonplatten
Trennung Traufpflaster/Rasen	Rasengrenzungsbander, grau Beton (nur bei Traufenkies)

ELEKTRIKER

Leuchten Terrassen/Loggien	Molto Luce Drop 22 od. glw.
Leuchten Gänge	DROP od. glw.
Leuchten Stiegenhäuser	DROP od. glw.

Beleuchtung Garage
 Außenanlagenbeleuchtung

Wannenleuchte Helvar Fibra od. glw.
 Wandleuchten

Schalter, Steckdosen
 Wohnungen, Allgemeinräume,
 Stiegenhaus, Gänge
 Schalter, Steckdosen

Legrand NILEO od. glw.

Keller, Garage, Allgemeinräume
 Bewegungsmelder
 Sprechanlage Wohnung
 E- Verteilerkasten Wohnung

Aufputz
 Luxomat
 Feumax
 Kleinverteiler, Hager od. glw., Unterputz, Blech, weiß

AUFZUG

Modell
 Rückwand
 Seitenwände
 Handlauf
 Bedientableau
 Innenseite Türe
 Boden

Haushahn od. glw.
 Spiegel
 links u. rechts hellgrau lackiert (ähnlich 9006)
 beschichtet
 Tastenblock
 hellgrau lackiert (ähnlich 9006)
 wie Stiegenhaus

GARAGE

Garagentor
 Bodenbelag
 Wände
 Lüftung
 Stellplatzkennzeichnung
 Entwässerung

Rollgittertor über Funk und Schlüssel von außen und von innen, geeignet für Sammelgaragen
 Betonboden geschliffen mit Hartstoffeibstreuung
 Stahlbeton
 natürliche Be- und Entlüftung
 Beschriftung am Boden lt. Arch.
 Verdunstungsrinne mit Pumpensumpf

GARAGENSCHLEUSEN

Türen

Brandschutztüren aus Stahl selbstschließend, lackiert, anthrazit

HKLS

Sanitäreinrichtung

Waschtisch

Prisma Wolfgang 60 oder glw.,
 Größe lt Plan, Farbe weiß
 (ohne Halbsäule)



Armatur Waschtisch

Hans Primo verchromt



Handwaschtischbecken

Prisma Wolfgang oder glw.,
Größe lt Plan, Farbe weiß
(ohne Halbsäule)



Armatur Handwaschbecken

Hansa Primo verchromt



Badewanne

Prisma Neptun oder glw.,
Duowanne, Größe ca. 170 x 75 x 60cm,
weiß



Dusche
 Duschtrennung
 Badewannenarmatur

Begehbare Dusche;
 ESG Scheibe einseitig
 Hansa Basic Jet od. glw., verchromt



Brausegarnitur Badewanne

Hansa Primo od. glw., verchromt



WC-Schale, WC-Sitz

Tiefspüler Prisma Charly od. glw.,
 WC-Sitz und Deckel sanitärweiß



WC-Drückerplatte

GEBERIT Delta 21 od. glw., weiß



Rollenhalter
 WC-Bürste

keine
 keine

Ventilatoren
 Bad & WC
 Küchenlüftung

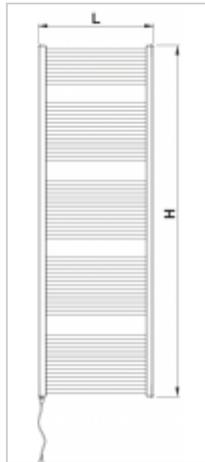
Helios, Wernig, Limodor
 Umluftdunstabzug (nicht Lieferumfang)

Heizung

Die Beheizung der Wohnungen erfolgt mittels Gaszentralheizung und Fussbodenheizung.

Badheizkörper

Handtuchheizkörper mit Heizpatrone



Waschmaschinenanschluss

BESCHRIFTUNG

Beschriftung Standard

ALLGEMEINRÄUME

Einlagerungsräume
 Kellertrennwände

Boden: eton geschliffen
 Firma Braun, Ferrum Stahlprofile Trennwandsystem od
 glw
 Türen mit Halbzylinderschloss und Türdrücker

Fahrradabstellräume
 Müllplatz

Boden: Asphalt
 Boden: Asphalt